

# **schwanger-Schweinegrippe-Berufsverbot-verärgerte Kollegen?**

**Beitrag von „Susannea“ vom 30. November 2009 09:33**

Zitat

*Original von Meike.*

Unterrichtsvorbereitung von Zuhause ausschließen würde...

Doch, da ist einer dabei, der jegliche Beschäftigung, egal an welchem Ort und egal welche Art ausschließt nach ihrem BV! 

Zitat

§ 3 Beschäftigungsverbote für werdende Mütter

(1) Werdende Mütter dürfen nicht beschäftigt werden, soweit nach ärztlichem Zeugnis Leben oder Gesundheit von Mutter oder Kind bei Fortdauer der Beschäftigung gefährdet ist.

Eidt: Ich kriegte gerade noch den Hinweis, das ich doch die Überschrift noch mal genau lesen sollte. Nun geht mir ein Licht auf, wenn die TE es in der Schule genauso rüber gebracht hat und hier einige dies ganz klar als den Grund fürs BV annehmen (das wurde aber nie von ihr bestätigt  ) dann kann ich den Ärger inzwischen doch etwas verstehen, auch wenns eben rechtlich vollkommen legitim ist, dass sie nichts macht!

Ich bleibe also als generelle Feststellung dabei, von einer Kollegin mit einem absoluten BV darf ich rechtlich nichts verlangen, moralisch kann ich meiner Meinung nach nichts verlangen, aber in der Situation wäre es schön, wenn sie was macht!